

PRESSEMITTEILUNG

Bundesregierung unterstützt Breitband Nordhessen

Berlin/Kassel, 15. März 2016 - Finanzielle Unterstützung aus Berlin für schnelles Internet in Nordhessen. Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt überreichte am Abend in Berlin Förderbescheide für die fünf Landkreise der "Breitband Nordhessen GmbH". Die Bundesregierung unterstützt das Projekt mit 250.000 Euro.

Geschäftsführerin Kathrin Laurier nahm die Förderbescheide in Berlin persönlich entgegen. Der Bund beteiligt sich an den Kosten für Beraterleistungen, die die Planung und Beantragung entsprechender Fördermittel erleichtern. Neben der flächendeckenden Versorgung mit Highspeed-Internet geht es bei der Bundesförderung vor allem um superschnelle Anschlüsse für Gewerbetreibende, etwa in Industriegebieten. „Über die bewilligte Beratungsförderung möchte die Region weitere Fördermittel akquirieren und weitere Lösungen für Industriegebiete schaffen“, so Laurier.

Dr. Michael Koch, Landrat im Kreis Hersfeld-Rotenburg und Vorsitzender der Breitband Nordhessen: "Das grundsätzliche Ziel von Bund, Land und den Landkreisen ist dasselbe: Wir brauchen schnelles Internet flächendeckend, und das auch im ländlichen Raum. Ich kenne jedoch keinen Landkreis in Hessen, auf den das Förderprogramm des Bundes im Hauptprojekt passen würde. Hier muss es zwingend Nachbesserungen geben, um diejenigen, die sich bereits auf den Weg gemacht haben, nicht zu benachteiligen."

Aus diesem Grund haben sich die fünf Landkreise Hersfeld-Rotenburg, Kassel, Schwalm-Eder, Waldeck-Frankenberg und Werra-Meißner bereits 2014 zur "Breitband Nordhessen GmbH" zusammengeschlossen, um beim Ausbau des Highspeed-Internets eigene Wege zu gehen. Unabhängig von Bundesförderungen oder Anbietern wie der Deutschen Telekom kümmern sich die fünf hessischen Landkreise selber um die gesamte Koordination und den Ausbau der Glasfaservernetzung in der Region.

Derzeit sucht die Breitband Nordhessen GmbH nach einem Generalunternehmer, der den Ausbau noch 2016 realisiert. Mit einer Bürgschaft über 143 Mio. Euro sichert das Land Hessen den Aufbau des nordhessischen Breitbandnetzes ab. 386 000 Haushalte sollen angeschlossen werden, dafür sind rund 2400 Kilometer Glasfaserkabel zu verlegen. Gewerbetreibende und Privathaushalte sollen im Ausbaubereich mit Breitbandanschlüssen mit bis zu 50 MBit/s versorgt werden.

Die Breitband Nordhessen GmbH wurde im Februar 2014 von den fünf nordhessischen Landkreisen Hersfeld-Rotenburg, Kassel, Schwalm-Eder, Waldeck-Frankenberg und Werra-Meißner gegründet. Sie setzt sich für den flächendeckenden Ausbau eines Hochgeschwindigkeitsinternets ein. Die Breitband Nordhessen GmbH koordiniert die gesamte Abwicklung und den Ausbau der Glasfaservernetzung in den nordhessischen Landkreisen. Sowohl Gewerbetreibende als auch Privathaushalte sollen im Ausbaubereich mit Breitbandanschlüssen mit Geschwindigkeiten von bis zu 50 Megabit pro Sekunde versorgt werden.



Pressekontakt

Breitband Nordhessen GmbH
Kathrin Laurier
Geschäftsführerin
Ständeplatz 13, 34117 Kassel, Germany
Tel.: +49 561 97062-14
Fax: +49 561 97062-22
E-Mail: laurier@breitband-nordhessen.de
www.breitband-nordhessen.de